

Vergabeberatungsstelle Klaeser GmbH, Auf dem Kalk 5, 56410 Montabaur

Verbandsgemeindeverwaltung Nahe-Glan
Frau Janine Schwehm
Marktplatz 11
55566 Bad Sobernheim

10. März 2021

Vergabe von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen im europaweiten Verfahren zum Projekt „Neubau einer KiTa in Odernheim“

Sehr geehrte Frau Schwehm,

wir nehmen Bezug auf unser Telefonat vom 08.03.2021 in o. g. Sache.

Gemäß Ihren aktuellen Informationen über den voraussichtlichen Umfang der Bauleistungen wird der Gesamtumfang der erforderlichen Architekten- und Ingenieurleistungen für die geplante 6-gruppige KiTa den Schwellenwert nach § 106 GWB überschreiten. Demnach sind europaweite Vergabeverfahren nach VgV für die Vergabe der Planungs- und Bauüberwachungsleistungen erforderlich.

Gerne bieten wir Ihnen die Projektunterstützung für die Durchführung der VgV-Verfahren zur Vergabe der Architektenleistungen sowie der Fachplanungsleistungen für die Technische Ausrüstung, getrennt nach Fachlosen, an.

Die Wahl der möglichen Vergabearten ist einzelfallbezogen festzulegen. Diese Festlegung sollte nach unserer Erfahrung unter Berücksichtigung der nachfolgend beschriebenen Sachverhalte erfolgen:

In der Regel hat die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß Abschnitt 6 der VgV im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV oder im wettbewerblichen Dialog nach § 18 VgV zu erfolgen.

Können Sie jedoch vor Einleitung des Vergabeverfahrens nicht nur festlegen, welche Aufgabe gestellt wird, sondern auch die Ihrerseits gewünschte Lösung in allen wesentlichen Punkten festlegen, so ist von weitgehender eindeutiger und erschöpfender Beschreibbarkeit auszugehen. Wenn Sie darüber hinaus nicht die Absicht haben, über die eingegangenen Angebote zu verhandeln, kann es in der Abwägung vertretbar sein, die Leistungen in einem offenen Verfahren nach § 15 VgV zu vergeben.

Die Wahl der möglichen Vergabearten

- Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (2-stufiges Verfahren) oder
- offenes Verfahren (1-stufiges Verfahren)

wäre daher noch im Einzelnen losweise festzulegen. Diese Festlegung sollte nach unserer Erfahrung unter Berücksichtigung der vor beschriebenen Sachverhalte erfolgen. Da nach unserer Kenntnis keine weitergehenden planerischen Vorleistungen erbracht sind, müssten die zu vergebenden Leistungen noch einen deutlich geistig schöpferischen Schwerpunkt haben und daher im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb zu vergeben sein.

1. Durchführung von Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV

Die notwendigen Leistungen für die Beratung und Mitwirkung an der vollständigen Durchführung eines zweistufigen Verhandlungsverfahrens nach VgV sind in der Anlage 1 zusammengestellt.

Die Komplettleistung der in den Projektschritten 1 bis 3 beschriebenen Aufgaben für ein **zweistufiges Verhandlungsverfahren** bieten wir Ihnen zum pauschalierten Honorar von 11.604,64 € (je Los), zzgl. 5% Nebenkosten und gesetzl. MwSt. (14.500,00 € brutto) an.

Bei gleichzeitiger Durchführung von mehreren Verhandlungsverfahren in dieser Maßnahme (bei Fachlosen) gewähren wir einen Nachlass von 20 % auf das Pauschalhonorar ab dem zweiten Los.

2. Durchführung von Offenen Verfahren nach VgV

In der Regel hat die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß Abschnitt 6 der VgV im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV zu erfolgen. Sofern der geistig-schöpferische Anteil an den zu vergebenden Ingenieurleistungen - evtl. bei einzelnen Losen - im Vergleich zum Regelfall bei Planungsleistungen von eher untergeordneter Bedeutung ist und Sie nicht die Absicht haben, über die eingegangenen Angebote zu verhandeln, halte ich es für sinnvoll und in der Abwägung vertretbar, die Leistungen in einem offenen Verfahren nach § 15 VgV zu vergeben.

Die notwendigen Leistungen für die Beratung und Mitwirkung an der vollständigen Durchführung eines Offenen Verfahrens nach VgV sind in der Anlage 2 zusammengestellt.

Die Komplettleistung der in den Projektschritten 1 bis 3 beschriebenen Aufgaben für ein **Offenes Verfahren** bieten wir Ihnen zum pauschalierten Honorar von 6.002,40 € (je Los), zzgl. 5% Nebenkosten und gesetzl. MwSt. (7.500,00 € brutto) an.

Bei gleichzeitiger Durchführung von mehreren Offenen Verfahren in dieser Maßnahme (bei Fachlosen) gewähren wir einen Nachlass von 20 % auf das Pauschalhonorar ab dem zweiten Los.

In den jeweiligen Pauschalpreisen sind alle Kosten für die vollständige Verfahrensbetreuung sowie das elektronische Vergabeverfahren enthalten. Eine Vertretung in einem Nachprüfungsverfahren sowie Rechtsberatung sind in diesem Angebot nicht enthalten.

Sollten in den grundsätzlich elektronisch durchzuführenden Verfahren Ortstermine erforderlich werden, würden diese pauschal mit 240,00 €, zzgl. 5% Nebenkosten und gesetzl. MwSt. berechnet.

Unsere Referenzangaben fügen wir Ihnen als Anlage 3 bei.

Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot zusagt, und würden uns freuen von Ihnen zu hören. Gerne stehen wir für weitere Erläuterungen zu Ihrer Verfügung. Wie bereits telefonisch erläutert, könnten wir in zeitlicher Hinsicht die Arbeiten zur Vorbereitung der Vergabeverfahren im Mai aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen


Jürgen Klaeser

Anlage 1: Leistungen Verhandlungsverfahren
Anlage 2: Leistungen Offenes Verfahren
Anlage 3: Referenzen

Anlage 1

Vergabe der Planungs- und Bauüberwachungsleistungen im europaweiten Verhandlungsverfahren nach VgV zum Projekt „Neubau einer KiTa in Odernheim“

Projektschritt 1:

Vorbereitende Arbeiten, Ermittlung / Definition der erforderlichen Planungsleistungen, Definition der Rahmenbedingungen:

- Beratung / Feststellung des Gesamtumfangs der Planungsleistungen.
- Ermittlung des zu erwartenden Honorarumfangs in Anlehnung an die einzelnen Leistungsbilder der HOAI.
- Erstellung eines Rahmenvergabeplanes für Freiberufliche Leistungen mit:
 - Festlegung der Leistungen, die nach einem VgV-Verfahren vergeben werden und ggf. deren Aufteilung in Lose und Gruppen.
 - Festlegung der Leistungen, die im Rahmen des 20%-Kontingents nach Vergabeverordnung vergeben werden.
- Beratung zur inhaltlichen und zeitlichen Strukturierung des Vergabeverfahrens.

Projektschritt 2:

Europaweites Verfahren nach VgV, Stufe 1 (Teilnahmewettbewerb):

- Empfehlung zur Festlegung der Eignungskriterien/objektive Kriterien zur Auswahl der Teilnehmer zum Verhandlungsverfahren.
- Elektronische Vergabebekanntmachung im Amtsblatt der EU.
- Vorbereitung und Einstellung sämtlicher Vergabeunterlagen auf der elektronischen Vergabeplattform.
- Beantwortung von Bieteranfragen, Einstellung und Versand über die Vergabeplattform.
- Prüfung der Teilnahmeanträge, Prüfung auf formale Richtigkeit.
- Prüfung der Referenzen.
- Erstellung einer Bewertungsmatrix unter Berücksichtigung der in der Vergabe bekanntgemachten Auswahlkriterien.
- Zusammenstellung der Dokumentationsunterlagen.
- Festlegung der Teilnehmer zum Verhandlungsverfahren.
- Entwurf/Formulierung von Absageschreiben.
- Zusammenstellung / Dokumentation der Phase 2 "Teilnahmewettbewerb".

Projektschritt 3:

Europaweites Verfahren nach VgV, Stufe 2 (Verhandlungsverfahren):

- Formulierung Aufgabenbeschreibung zur Einleitung der Stufe 2.
- Entwurf der Aufforderung zur Angebotsabgabe und Ausschreibungsunterlagen.
- Beratung zur Festlegung von Zuschlagskriterien und deren Wichtigung.
- Erarbeitung des Ingenieurvertrages und Beratung bei der Vertragsgestaltung.
- Vorbereitung, Leitung und Steuerung der Präsentations- und Verhandlungsgespräche.
- Prüfung und Wertung der Honorarangebote.
- Auswertung der Ergebnisse der Verhandlungsgespräche und Angebote, Darstellung in einer Matrix „Zuschlagskriterien“.
- Unterstützung bei der Vertragsverhandlung / Auftragsgesprächen.
- Beantwortung von Biiterrügen/Bieteranfragen, Einstellung und Versand über die Vergabeplattform.
- Entwurf einer Vergabeempfehlung zur Vorlage an das Entscheidungsgremium.
- Entwurf der Absageschreiben.
- Zusammenstellung / Dokumentation der Phase 3 "Verhandlungsverfahren" in analoger und digitaler Form.

Leistungen des Auftraggebers:

- Festlegung der Projektziele.
- Festlegung des gewünschten Umfangs der Planungsleistungen / Besonderen Leistungen in Anlehnung an die HOAI.
- Bereitstellung der bisherigen Planungsüberlegungen und Projektgrundlagen.

Anlage 2

**Vergabe der Planungs- und Bauüberwachungsleistungen im europaweiten
Offenen Verfahren nach VgV zum Projekt „Neubau einer KiTa in Odernheim“**

Projektschritt 1:

**Vorbereitende Arbeiten, Ermittlung / Definition der erforderlichen Planungsleistungen,
Definition der Rahmenbedingungen:**

- Beratung / Feststellung des Gesamtumfangs der Planungsleistungen
- Ermittlung des zu erwartenden Honorarumfangs in Anlehnung an die einzelnen Leistungsbilder der HOAI
- Erstellung eines Rahmenvergabeplanes für Freiberufliche Leistungen mit:
 - Festlegung der Leistungen, die nach einem VgV-Verfahren vergeben werden und ggf. deren Aufteilung in Lose und Gruppen.
 - Festlegung der Leistungen, die im Rahmen des 20%-Kontingents nach Vergabeverordnung national vergeben werden.
- Beratung zur inhaltlichen und zeitlichen Strukturierung des Vergabeverfahrens.

Projektschritt 2

Offenes Verfahren, Phase 1: Bis zur Angebotseröffnung

- Empfehlung zur Festlegung der Eignungskriterien / objektive Kriterien zur Auswahl der Teilnehmer.
- Beratung zur Festlegung der objektiven Kriterien zur Bewertung der Angebote. Einziges Zuschlagskriterium soll der Preis sein.
- Erarbeitung eines Entwurfs des Ingenieurvertrages, Beratung bei der Vertragsgestaltung.
- Erarbeitung der Vergabeunterlagen in Anlehnung an das Vergabehandbuch des Bundes in der jeweils aktuellen Version.
- Elektronische Vergabebekanntmachung im Amtsblatt der EU.
- Vorbereitung sämtlicher Vergabeunterlagen und Einstellung auf der elektronischen Vergabeplattform.
- Sofern während des Vergabeverfahrens Bieteranfragen zu beantworten sind, koordiniert die VBS deren Beantwortung in Abstimmung mit der Projektleitung. Anschließend werden die Zusatzinformationen und / oder die geänderten Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform eingestellt. Für Bieteranfragen richtet die VBS eine eigene E-Mailadresse (Odernheim@Bieteranfrage.de) ein, um eine maximale Entlastung des Auftraggebers bis zur Angebotseröffnung zu erreichen.

Projektschritt 3

Offenes Verfahren, Phase 1: Ab der Angebotseröffnung bis zum Vertragsschluss:

- Niederschrift über die Öffnung der Angebote.
- Prüfung und Dokumentation der Bieterreignung, Prüfung der Referenzen.
- Prüfung aller Angebote auf formale Richtigkeit.
- Prüfung und Wertung der Honorarangebote, Wirtschaftliche Prüfung der Angebote.
- Vorbereitung, Leitung und Steuerung evtl. erforderlicher Aufklärungsgespräche.
- Zusammenfassung der Ergebnisse der Angebotsauswertung, Darstellung in einer Matrix „Zuschlagskriterien“.
- Erarbeitung des finalen Ingenieurvertrages.
- Entwurf einer Vergabeempfehlung zur Vorlage an das Entscheidungsgremium.
- Entwurf der Absageschreiben.
- Zusammenstellung / Dokumentation des Vergabeverfahrens in analoger und digitaler Form.
- Bekanntmachung vergebener Aufträge im Amtsblatt der EU.

Leistungen des Auftraggebers:

- Festlegung der Projektziele.
- Festlegung des gewünschten Umfangs der Planungsleistungen / Besonderen Leistungen in Anlehnung an die HOAI.
- Bereitstellung der bisherigen Planungsüberlegungen und Projektgrundlagen.

Anlage 3

Referenzliste freiberufliche Leistungen – Auszug 2017-2020	
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Ortsgemeinde Meudt - 2021 Neubau der KiTa in Meudt - Architektenleistungen KG 300: ca. 2,10 Mio € (netto) KG 400: ca. 0,50 Mio € (netto) ca. 0,27 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Abwasserzweckverband Untere Ahr, Sinzig - 2020 Sanierung und Erweiterung der Kläranlage Untere Ahr - Generalplanerleistungen KG 300: ca. 8,20 Mio € (netto) KG 400: ca. 9,50 Mio € (netto) KG 500: ca. 0,80 Mio € (netto) ca. 2,01 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Rheinhessen-Fachklinik Alzey - 2020 Umbau und Erweiterung Wilhelm-Griesinger-Haus - Architektenleistungen - Freianlagenplanung - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1 - 3, 7 und 8 - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 7 - Tragwerksplanung - Medizintechnikplanung KG 300: ca. 13,00 Mio € (netto) KG 400: ca. 8,30 Mio € (netto) ca. 3,76 Mio € (netto)

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Annweiler - 2020 Sanierung des Freibades in Annweiler - Freianlagenplanung - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4 und 7 KG 500: ca. 0,80 Mio € (netto) KG 400: ca. 0,51 Mio € (netto) ca. 0,31 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Gau-Algesheim - 2020 Neubau der KiTa „In der Eichenbach“ - Architektenleistungen KG 300: ca. 2,08 Mio € (netto) KG 400: ca. 0,82 Mio € (netto) ca. 0,32 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Rhein-Selz - 2020 Erweiterung der Grundschule Dolgesheim (zweite Erweiterung) - Architektenleistungen KG 300: ca. 0,88 Mio € (netto) KG 400: ca. 0,22 Mio € (netto) ca. 0,20 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Stadt Germersheim - 2020 Ertüchtigung / Neubau der Kläranlage Lasterbach - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1 - 3 - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 ca. 0,94 Mio € (netto) ca. 0,22 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Rhein-Selz - 2020 Neubau einer Mensa an der Grundschule Udenheim - Architektenleistungen ca. 1,10 Mio € (netto) ca. 0,14 Mio€ (netto)

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein - 2020 Generalsanierung der Grundschule Gondershausen - Architektenleistungen - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1 - 3 - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 ca. 1,70 Mio € (netto) ca. 0,31 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Bad Marienberg - 2020 Ertüchtigung / Neubau der Kläranlage Lasterbach - Objektplanungsleistungen - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1 - 4 und 7 ca. 1,62 Mio € (netto) ca. 0,40 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeindewerke Rennerod - 2020 Ertüchtigung / Neubau der Kläranlage Lasterbach - Generalplanerleistungen ca. 3,20 Mio € (netto) ca. 0,62 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Kreisverwaltung Cochem-Zell - 2019 Sanierung der Sporthalle der Realschule plus Vulkaneifel in Ulmen - Los 01: Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI - Los 02: Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, AG 1, 2, 3, 4 und 8 ca. 2,77 Mio € (netto) ca. 0,39 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeindeverwaltung Leiningerland - 2019 Ertüchtigung und Erweiterung der Kläranlage Eistal-West - Generalplanerleistungen ca. 3,30 Mio € (netto) ca. 0,40 Mio€ (netto)

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Stadtverwaltung Boppard - 2019 Ertüchtigung und Erweiterung der Kläranlage Bad Salzig - Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI ca. 2,20 Mio € (netto) ca. 0,21 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Jockgrim – 2019 Sanierung der Sporthalle der IGS in Rheinzabern - Los 01: Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI - Los 02: Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, AG 1, 2, 3 und 4 ca. 2,80 Mio € (netto) ca. 0,65 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Alzey Land – 2019 Sanierung/Modernisierung der Petersberghalle in Gau-Odernheim - Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI ca. 1,1 Mio € ca. 0,3 Mio €
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Traben-Trarbach - 2019 Modernisierung der Trinkwasserversorgung in der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 ca. 2,66 Mio € (netto) ca. 0,35 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Wörrstadt - 2019 Sanierung und Erweiterung Kläranlage Gau-Bickelheim - Generalplanerleistungen ca. 4,72 Mio € (netto) ca. 0,81 Mio € (netto)

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Gebietsgröße: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Oberes Glantal - 2019 Neuaufstellung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsplans - Stadt- und Flächenplanerleistungen ca. 15.750 ha ca. 0,34 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Zell - 2019 Neubau der Kläranlage Grenderich - Generalplanerleistungen ca. 1,14 Mio € (netto) ca. 0,23 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Selters - 2018 Anschluss der Kläranlage Hartenfels an die Kläranlage Selters - Generalplanerleistungen ca. 2,25 Mio € (netto) ca. 0,35 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Bad Breisig – 2018 „Mobilitätsstrategie 2030“ für das Städtetz „Mitten am Rhein“ Machbarkeits- und Konzeptstudie ca. 0,15 Mio €
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Rhein-Selz – 2018 Neubau Grundschule Undenheim - Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI ca. 1,0 Mio € ca. 0,5 Mio €

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Alzey Land – 2018 Sanierung/Modernisierung der Petersberghalle in Gau-Odernheim - Objektplanung gemäß § 34 HOAI ca. 1,6 Mio € ca. 0,3 Mio €
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Wasserversorgungszweckverband Maifeld-Eifel – 2018 Ingenieurleistungen für die Planung der Ersatzwasserversorgung - Objektplanung gemäß §41 HOAI - Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI - Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI ca. 1,4 Mio € ca. 0,31 Mio €
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Arzfeld - 2018 Neubau / Erweiterung der Kläranlage Hasselbach - Objektplanung gemäß § 41 HOAI - Technische Ausrüstung gemäß §53 HOAI ca. 2,00 Mio € (netto) ca. 0,32 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Altenkirchen - 2018 Neubau / Erweiterung der Kläranlage Hasselbach - Objektplanung gemäß § 41 HOAI - Technische Ausrüstung gemäß §53 HOAI ca. 8,90 Mio € (netto) ca. 1,43 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Westpfalz-Klinikum GmbH, Kaiserslautern - 2018 Sanierung Bettenhaus 8 mit einer Überdachung der Liegendkrankenfahrt Objektplanung gemäß § 34 HOAI (Lph 5-9) ca. 18,30 Mio € (netto) ca. 1,48 Mio € (netto)

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Honorarumfang:	Verbandsgemeindewerke Rhein-Nahe - 2018 Studie zur Feststellung des Sanierungsbedarfs und des Optimierungspotentials der Kläranlage Bacharach Freihändige Vergabe, Machbarkeitsstudie ca. 76 T€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Alzey-Land - 2018 Sanierung des Schulgebäudes und der Turnhalle an der Grundschule in Flonheim Objektplanung gemäß § 34 HOAI (Lph 5-9) ca. 1,80 Mio € (netto) ca. 0,41 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - 2018 Neubau eines Verwaltungsgebäudes am Standort Kassel, Frankfurter Straße 126 mit Tiefgarage - Los 01: Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI - Los 02: Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, AG 1, 2, 3 und 7 - Los 03: Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, AG 4 und 5 - Los 04: Tragwerksplanung - Los 06: Baugrubenplanung - Los 07: Brandschutzplanung - Los 08: Vermessungsleistungen ca. 11,80 Mio € (netto) ca. 1,93 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Klinikum Landau südliche Weinstraße GmbH - 2017 Sanierung und Erweiterung der Krankenhausgebäude der Klinik Landau der Klinikum Landau-Südliche Weinstraße GmbH - Los 01: Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI - Los 02: Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, AG 1, 2, 3 und 7 - Los 03: Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, AG 4 und 5 ca. 11,00 Mio € (netto) ca. 2,00 Mio € (netto)

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Honorarumfang:	Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Zell - 2017 Abwasserreinigung in der Ortsgemeinde Grenderich Machbarkeitsstudie mit Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur langfristigen Lösung der Abwasserreinigung in Grenderich ca. 30 T€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Maifeld - 2017 Ausbau der Bahnhofstraße in Ochtendung Objektplanung gemäß § 45 HOAI, Bauüberwachungsleistungen Ca. 740 T€ (netto) ca. 60 T€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Stadtverwaltung Boppard - 2017 Zentralisierung der Abwasserreinigung im Einzugsbereich der Stadt Boppard <ul style="list-style-type: none"> - Objektplanung gemäß § 41 HOAI - Freianlagenplanung gem. § 39 HOAI - Technische Ausrüstung gemäß §53 HOAI - Rückbauplanung ca. 8,00 Mio € (netto) ca. 1.20 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Wachenheim - 2017 Optimierung und Modernisierung der Kläranlage Wachenheim <ul style="list-style-type: none"> - Objektplanung gemäß § 41 HOAI - Technische Ausrüstung gemäß §53 HOAI ca. 2,20 Mio € (netto) ca. 0,34 Mio T€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Rhein-Selz - 2017 Sanierung und Erweiterung oder Neubau der Grundschule "Am Goldbach" in Uнденheim Objektplanung gemäß § 34 HOAI einschließlich Variantenuntersuchung ca. 4,50 Mio € (netto) ca. 0,57 Mio € (netto)

Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Rhein-Selz - 2017 Neuaufstellung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsplans - Aufstellung des Flächennutzungsplanes gemäß § 18 HOAI - Aufstellung des Landschaftsplanes gemäß § 23 HOAI - Besondere Leistungen gemäß Anlage 9 Nummer 3 und Nummer 5 HOAI ca. 14.550 ha ca. 0,43 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Bad Bergzabern - 2017 Energetische Sanierung der Verbandsgemeindeturnhalle in Bad Bergzabern Objektplanung gemäß § 34 HOAI ca. 2,10 Mio € (netto) ca. 0,31 Mio€ (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Verbandsgemeinde Bad Bergzabern - 2017 Offenlegung des Erlenbachs in Bad Bergzabern - Freianlagenplanung gemäß § 39 HOAI - Objektplanung gemäß § 41 HOAI - Verkehrsanlagenplanung gemäß § 45 HOAI ca. 2,90 Mio € (netto) ca. 0,33 Mio € (netto)
Auftraggeber: Projekt: Vergabe: Anr. Kosten: Honorarumfang:	Wasserversorgungs-Zweckverband „Maifeld-Eifel“ - 2017 Neubau der Zubringerleitungen zum Hochbehälter HB Engelner Kopf Objektplanung gemäß § 41 HOAI, Bauüberwachungsleistungen ca. 580 T€ (netto) ca. 97 T€ (netto)